



Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier
investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Projekttitle: : "XANGWERK"

LAG: Steirische Eisenstraße

Kontakt: karl.pusterhofer@gaishorn-am-see.at

Projektbeschreibung:

Im Jahr 2007 erstellte die Kleinregion Palten–Liesing Erlebnistäler mit Unterstützung des Landes Steiermark ein regionales Entwicklungskonzept. In diesem ist als Leitgedanke vorgesehen, die Entwicklung der kulturellen Angebote in den sechs Gemeinden in den nächsten Jahren substantiell voranzutreiben und die Kultur wesentlich stärker als bisher erlebbar zu machen: als Basis der Regionalentwicklung und als Grundlage regionaler Identität. Im Entwicklungskonzept ist das Projekt „XANGWERK“ ein zentrales Element. Der Raum „Kammertal“ des Liesing- und Paltentales beherbergt an die 250 aktive Sänger in diversen Chören und Kleinensembles der jeweiligen Orte, die mehr oder weniger große Nachwuchssorgen haben. Die Initiative soll die Menschen in dieser Region vom Volksschulalter bis ins hohe Alter durch neue Zugänge und neues Liedgut vom Singen „beseelen“ und so eine „Singende Region“ (gemäß Leitbild) nachhaltig formen.

Ziele:

- Kulturplattform bestehend aus Kulturreferenten jeder Gemeinde, Chorleitern, Obleuten, Schuldirektoren, Literaten und Vorständen von Kleinensembles.
- Projektwochen in den Volks- und Hauptschulen mit professioneller fachkundlicher Begleitung.
- Monatliche „XANGWERK“ – Werkstatt, die im Sinne von bottom up stark die Bevölkerung mit einbindet und auch einen Schwerpunkt für weibliche Sängerinnen setzen will.
- Ergänzung des bodenständigen Liedguts durch zeitgemäße Literatur im Rahmen einer jährlichen Komponistenwerkstatt unter der Leitung prominenter zeitgenössischer Komponisten.
- Sängerwettbewerbe mit Festivalcharakter, XANGWERK-Jahresveranstaltung (immer in einer anderen Gemeinde)
- All diese Aktionen werden von fachkundiger wissenschaftlicher Aufsicht begleitet (Musikhochschule Graz).

Zwischenbericht September 2011

A.) Werkstatt

In den Monaten Feber, März, April, Mai und Juni wurde von Prof. Sepp Spanner in den Räumen der Musikschule Mautern die sogenannte „XANGWERK Werkstatt“ durchgeführt. Dabei wurde in jeweils 3 Stunden je Monat unter Beteiligung von 6 bis 15 Personen (Chorleiter, Kleingruppenleiter und Sängern) singen, dirigieren und Musik erleben vorgetragen. Die Räumlichkeiten hierfür wurden von der Musikschule kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Arbeit mit Chorleiter etc. geht im Jahr 2012 weiter.

B.) Projektwoche in der Volksschule Mautern

Thema: „Musik erleben, Erlebnis Musik“

Unter der Pädagogischen Leitung von VS-Direktor Brigitta Kroiss, wurde mit dem Lehrkörper und externen Fachleuten mit sämtlichen 65 Kindern der Volksschule Mautern vom 28.06 bis 01.07.2011 jeweils von 08:00 bis 12:30 Uhr eine sogenannte Projektwoche abgehalten. Die künstlerische Leitung oblag Herrn Prof. Sepp Spanner und ist es tatsächlich zum Erlebnis für die Kinder geworden.

Folgende Vortragende haben dabei mitgewirkt:

Gemeinsames Singen
Notenlesen leicht gemacht
Paschen, Stampfen
Texte erfinden
Texte interpretieren



Prof. Spanner, Kumberg Graz

Richtig atmen	Birgit Dietze, Mellah Eggersdorf
Klangschalenmusik	Monika Schabus, Kumberg
Tanzen mit Musikbegleitung	Herr Hambacher, Mautern
Singen religiöser Lieder	Pater Kolomann Viertler, Mautern
Instrumentenbau Harmonika	Josef Thier von der Firma Strasser
Harmonika spielen	Musiklehrer Gottfried Hubmann, Mautern
Wurzhorn blasen	Mag. Franz Eckhart, Graz
Sologesang	Prof. Markus Sölkner, Graz Theresa Zisser, Graz
Digeridoo	Hermann Brünner, Lankowitz

Am Freitag dem 01.07.2011 fand die Schlussveranstaltung unter Mitwirkung aller Schüler mit Eltern statt. Die Projektwoche soll im Jahr 2012 und 2013 auf alle Gemeinden des 4/3 Verbandes ausgedehnt werden.

C.) Vorausschau 2011

September	Komponistenwerkstatt in Gaishorn
Oktober	Ursprungssingen im Museum Kammern